



Sehr geehrte Damen und Herren,

die meisten Menschen möchten auch im Alter gerne so lange wie möglich in ihrem Haus oder ihrer vertrauten Wohnung leben. Diesen Wunsch wollen wir mit dem Angebot der Gemeindeschwester^{plus} unterstützen.

In mehreren kommunalen Gebietskörperschaften beraten Fachkräfte hochbetagte Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, aber doch hier und da merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können. Die Beratung durch die Fachkräfte im Projekt Gemeindeschwester^{plus} ist kostenfrei und erfolgt auf Wunsch zu Hause.

Wir wünschen den Fachkräften viel Erfolg bei ihrer Arbeit und hoffen, dass viele ältere Menschen dieses Angebot nutzen, um ihre Selbstständigkeit möglichst lange zu erhalten.

Alexander Schweitzer

Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz

Cornelia Weigand

Landrätin des Kreises Ahrweiler

Hier erreichen Sie die Gemeindeschwester^{plus}

Kontakt: Gerlinde Brenk

Standort: Nebengebäude Stadtverwaltung

Kirchplatz 8

53489 Sinzig

Telefon: 02642 - 9057316

Mobil: 0178 - 1196334

E-Mail: gemeindeschwester-sinzig@kv-aw.drk.de



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG



Kreis Ahrweiler

GEMEINDESCHWESTER^{plus}

Ein Angebot für ältere Menschen
in den Städten Sinzig und Remagen





GEMEINDESCHWESTER^{plus}

»Die kleinen Dinge des Alltags erleichtern«

Weitere Informationen unter:

www.gemeindegewestplus.rlp.de

Die Gemeindegewest^{plus} unterstützt und hört zu.

**Sie möchten solange es geht zu Hause
wohnen, aber der Alltag ist manchmal
beschwerlich?**

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die
Gemeindegewest^{plus}.

Sie hat ein offenes Ohr für Sie und kommt
auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

- Sie kennt Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern und Ihre Gesundheit stärken können.
- Sie kennt Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellt auf Wunsch die Kontakte her.
- Sie stellt bei Fragen rund um das Thema Pflege einen direkten Kontakt zum örtlichen Pflegestützpunkt her.
- Sie selbst führt keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Wie erreichen Sie die Gemeindegewest^{plus}?

**In den Städten Sinzig und Remagen ist
Frau Gerlinde Brenk die Ansprechpartnerin
für hochbetagte Bürgerinnen und Bürger.**

Sie informiert Sie als Gemeindegewest^{plus}
über die Hilfen, die Ihnen auch die kleinen
Dinge des Alltags erleichtern, damit Sie
möglichst lange weiterhin gut in Ihrer
Wohnung oder Ihrem Haus leben können.

Kontakt: Gerlinde Brenk

Telefon: 02642 - 9057316

Mobil: 0178 - 1196334



Gerlinde Brenk

*Ihre Fachkraft in den Städten Sinzig und
Remagen*